



Bei klirrender Kälte an der Reithalle Richtfest gefeiert

DETTINGEN. Der Reiterverein Dettingen erlebte bei klirrender Kälte das Richtfest für Stallanbau und die Dachsanierung an der Reithalle. Dazu waren der Architekt Wolfgang Walter, Bauleiter Heribert Gall, die Baufirma Joachim Noller, die Firma Uwe Maier Holzbau sowie Vertreter der Gemeinde und alle Mitglieder und Unterstützer des Vereins eingeladen worden. Erstaunlich viele

fanden trotz der Kälte den Weg auf den schneebedeckten Platz vor der Reithalle, auf deren oberstem Gerüst beim neu aufgerichteten Dachfirst ein geschmückter Tannenbaum nicht zu übersehen war. Die Handwerker hatten es trotz teilweise widrigen Wetters geschafft, das Dach und den Stallanbau nahezu im Zeitplan fertigzustellen, wofür sich die erste Vorsitzende Andrea Häge in ihrer

Begrüßungsansprache vom Gerüst herunter bedankte. Besonders hob sie die Leistung des Bauausschusses um den zweiten Vorsitzenden Martin Klein und seiner ehrenamtlichen Bautruppe hervor, die seit einiger Zeit fast immer auf der Baustelle anzutreffen sind. Durch dieses Engagement können die ersten Pferde wie geplant am 1. Januar 2011 den neuen Stall beziehen. Nachdem

der Zimmermeister von der Firma Uwe Maier Holzbau von ganz oben den traditionellen Richtspruch gesprochen hatte, warf er, wie es Brauch ist, sein Weinglas auf den Boden. Gewärmt von Glühwein und Sekt konnten die zahlreichen Gäste sich noch bei einer Führung durch den Anbau über den aktuellen Stand und die weiteren Schritte der Baumaßnahme informieren.